

Landeshauptstadt

Hannover

Fachbereich Jugend und Familie

Kindertagesstättenbericht 2006

- Ergebnisse der
Kindertagesstätten-Ist-Befragung
vom 1. November 2005



Inhaltsverzeichnis

Seite

1.	Allgemeine Informationen	1
2.	Allgemeine Daten und Veränderungen	2 - 6
2.1	Betreuungsangebot, Kinder von 0 – 9 Jahren	
2.2	Altersübergreifende Gruppen (AüG)	
2.3	Kindertagesstätten nach Trägerschaft	
2.4	Sozialdaten	
2.4.1	Altersstruktur der betreuten Kinder	
2.4.2	Sozialer Hintergrund	
3.	Integration	6 - 8
3.1	Integrative Plätze	
4.	Tagespflege	8 - 10
4.1	Bestand an Tagespflegeplätzen	
4.2	Bedarf – Prognose und Ausblick	
4.2.1	Platzbedarfe nach Stadtbezirken für 0 – 2 jährige Kinder	
5.	Krippen und Krabbelgruppen, Kinder von 0 – 2 Jahren	11 - 17
5.1	Angebote in Krippen und Krabbelgruppen	
5.2	Bestand und Belegung	
5.3	Bedarf – Prognose und Ausblick	
5.3.1	Platzbedarfe nach Stadtbezirken	
5.3.2	Planungen 2006 - 2007	
6.	Kindergarten, Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung	18 - 26
6.1	Angebote im Kindergarten	
6.2	Bestand und Belegung	
6.3	Bedarf – Prognose und Ausblick	
6.3.1	Umstrukturierungen - Aufstockung von Betreuungsangeboten	
6.3.2	Platzbedarfe nach Stadtteilen/Stadtbezirken	
6.3.3	Planungen 2006/2007	
7.	Schulkinderbetreuung, Kinder von 6 – 9 Jahren	26 - 33
7.1	Angebote im Hort, in INNO's und SBM	
7.2	Bestand und Belegung	
7.3	Bedarf – Prognose und Ausblick	
7.3.1	Maßnahmen und Erweiterungen bis 2006	
7.3.2	Bedarfe nach VGS-Elternbefragung	
7.3.3	Bedarfe nach Elternbefragung FB Bibliothek und Schule	
8.	Entwicklung in den letzten 10 Jahren	34

1. Allgemeine Informationen

Die Landeshauptstadt Hannover bietet den im Stadtgebiet Hannover lebenden ca. 43.300 Kindern im Alter von 0 bis 9 Jahren in 356 Einrichtungen unterschiedlicher Trägerschaft ein plurales, breit gefächertes Kinderbetreuungsangebot.

Mit diesem Bericht wird über die Ergebnisse der in allen Kindertagesstätten durchgeführten Kita-Ist-Befragung zum 01.11. jedes Jahres informiert und ein Überblick über die Belegung, den Bestand und die Entwicklung der Kindertagesstättenplätze in der Landeshauptstadt Hannover gegeben.

Der Stichtag 01. November wurde gewählt, da davon auszugehen ist, dass die Neuaufnahmen zum Beginn des Kita-Jahres am 01. August abgeschlossen sind und so ein guter Überblick über die Belegungsstruktur gegeben werden kann.

In allen Kinderbetreuungseinrichtungen stehen insgesamt 18.849 Plätze zur Verfügung. Damit können stadtweit 43,5 % aller Kinder von 0 bis 9 Jahren betreut werden.

Auf Basis der Bevölkerungszahlen vom 01.01.2006 wurde anhand von Bevölkerungsprognosen des Bereiches Stadtentwicklung für die Altersgruppe der 0 bis 9-jährigen Kinder der zukünftige Bedarf bis zum Jahr 2010 ermittelt. Die so prognostizierten Betreuungsbedarfe sind für jeden Stadtteil bzw. Stadtbezirk und die jeweilige Altersgruppe gesondert ausgewiesen.

Von 1996 bis 2005 lag das Hauptaugenmerk auf der Schaffung neuer rechtsanspruchsrelevanter Kindergartenplätze. Darüber hinaus wurden in den letzten drei Jahren die Betreuungsangebote für Schulkinder weiter ausgebaut und die Betreuungszeiten in beiden Angebotsformen der Nachfrage entsprechend ausgeweitet bzw. angepasst. Zukünftig liegt der Schwerpunkt der Kindertagesstättenplanung im Ausbau der Betreuungsangebote für die Altersgruppe der unter 3-jährigen Kinder.

Die Planungen und Perspektiven für die jeweiligen Altersgruppen werden in den jeweiligen Kapiteln ausführlich dargestellt. Entgegen den früheren Berichten sind jetzt alle Informationen jeweils in die Bereiche Krippe/Krabbelgruppe, Kindergarten und Schulkinderbetreuung zusammengefasst.

In die Bedarfsermittlungen für die zukünftigen Jahre ist der Platzbestand bis zum 31.08.2006 berücksichtigt. Ab September 2006 geplante Maßnahmen können aus den Übersichten 5.3.2 und 6.3.3 am Ende der jeweiligen Kapitel entnommen werden.

Statistik

Im Stadtgebiet lebende Kinder von 0 – 9 Jahren

31.12.2005	43.302 Kinder
31.12.2004	43.481 Kinder

Betreuungsangebote insgesamt (ohne Tagespflege)

01.11.2005	18.849 Plätze
01.11.2004	18.829 Plätze

Zuschussbedarf (Rechnungsergebnis)

2005	70.302.195 €
2004	70.424.626 €

2. Allgemeine Daten und Veränderungen

2.1 Bestand der Betreuungsangebote für Kinder von 0 – 9 Jahren

Die Kindertagesstätten-Ist-Befragung stellt eine Stichtagserhebung der Belegungssituation aller Einrichtungen jährlich zum 1. November dar. Die Differenz zwischen genehmigten Plätzen und betreuten Kindern (2005/494, 2004/427) ergibt sich durch die übliche Fluktuation. Die zum Stichtag nicht belegten Plätze waren bei der Erstellung des Berichtes weitgehend belegt oder wurden zum Sommer 2006 umstrukturiert.

	Ist-Befragung Nov 2005	Ist-Befragung Nov 2004	Veränderungen zum Vorjahr
genehmigte Platzzahl	18.849	18.829	20
betreute Kinder	18.355	18.402	-47

2.2 Altersübergreifende Gruppen (AüG)

In den AüG werden Kinder verschiedener Altersgruppen gemeinsam betreut. Hierdurch ist es möglich, nicht voll ausgelastete Gruppen mit Kindern unter 3 Jahren zu belegen und damit der Umsetzung des Tagesbetreuungsausbaugesetzes (TAG) Rechnung zu tragen.

Die Platzzahlen in den AüG sind gegenüber den regulären Gruppen zu reduzieren.

	Ist-Befragung Nov 2005	Ist-Befragung Nov 2004	Veränderungen zum Vorjahr
genehmigte Platzzahl	1.241	966	275
betreute Kinder	1.190	929	261
davon:			
ganztags	985	821	164
3/4 Betreuung	61	54	7
halbtags mit Essen	94	38	56
halbtags ohne Essen	50	16	34

2.3 Kindertagesstätten nach Trägerschaft (Plätze, Gruppen und Einrichtungen)

Städtische Einrichtungen

Träger	Plätze gesamt	davon:					Zahl d. Gruppen	Zahl d. Einrich- tungen
		Krippen u. Krabbel- gruppen	Kinder- garten	Hort	Spielkreis	AüG		
Städtische Kindertagesstätten	3.199	208	1.859	793	40	299	165	38
Horte in Spielparks	20	0	0	20	0	0	2	2
Gesamt	3.219	208	1.859	813	40	299	167	40

Städtische Einrichtungen in Betriebsführung der Verbände der freien Wohlfahrtspflege (BKE)

Träger	Plätze gesamt	davon:					Zahl d. Gruppen	Zahl d. Einrich- tungen
		Krippen u. Krabbel- gruppen	Kinder- garten	Hort	Spielkreis	AüG		
Arbeiterwohlfahrt	2.759	363	1.648	670	0	78	134	33
Caritasverband	1.346	60	922	344	0	20	63	14
Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit	715	75	500	120	0	20	32	9
Deutsches Rotes Kreuz Hannover Stadt	625	30	425	130	0	40	29	8
Deutsches Rotes Kreuz Hannover Land	228	0	150	60	0	18	10	2
Ev.luth. Stadtkirchen- verband	1.533	30	1.137	286	0	80	69	19
Ev. Freikirchliches Sozialwerk	95	0	75	20	0	0	4	1
Lebenshilfe	56	0	56	0	0	0	7	1
Gesamt	7.357	558	4.913	1.630	0	256	348	87

Verbandseigene Kindertagesstätten (VBE)

Träger	Plätze gesamt	davon:					Zahl d. Gruppen	Zahl d. Einrich- tungen
		Krippen u. Krabbel- gruppen	Kinder- garten	Hort	Spielkreis	AüG		
Arbeiterwohlfahrt	75	0	75	0	0	0	3	2
Kath. Kirche	774	0	694	80	0	0	36	12
Deutsches Rotes Kreuz Hannover Stadt	70	0	50	20	0	0	3	2
Ev.-luth. Stadtkirchenverband	3.171	30	2.715	385	0	41	144	43
Gesamt	4.090	30	3.534	485	0	41	186	59

Elternvereine, Kleine Kindertagesstätten, INNO

Träger	Plätze gesamt	davon:					Zahl der Gruppen	Zahl der Einrich- tungen
		Krippen u. Krabbel- gruppen	Kinder- garten	Hort	Spielkreis	AüG		
Elternvereine	2.976	133	1.706	607	0	530	147	95
Kleine Kindertagesstätten	507	307	110	0	0	90	53	53
INNO	197	0	0	197	0	0	10	10
Gesamt	3.680	440	1.816	804	0	620	210	158

Sonstige Einrichtungen

Träger	Plätze gesamt	davon:					Zahl d. Gruppen	Zahl d. Einrich- tungen
		Krippen u. Krabbel- gruppen	Kinder- garten	Hort	Spielkreis	AüG		
Betriebskinder- tagesstätten	245	48	132	40	0	25	13	4
Spielkreise	37	0	0	0	37	0	3	2
Gesamt	282	48	132	40	37	25	16	6

Sonderkindertagesstätten; Integration

Träger	Plätze gesamt	davon:					Zahl d. Gruppen	Zahl d. Einrich- tungen
		Krippen u. Krabbel- gruppen	Kinder- garten	Hort	Spielkreis	AüG		
Sonderkindertagesstätten	167	0	167	0	0	0	25	4
Integrative Kinder- tagesstätten	54	0	54	0	0	0	4	2
Gesamt	221	0	221	0	0	0	29	6

2.4 Sozialdaten zur Kindertagesstätten-Ist-Befragung vom November 2005

2.4.1 Altersstruktur der betreuten Kinder (ohne Spielkreise)

Alter der Kinder	belegte Plätze Krippen und Krabbelgruppen		belegte Plätze Kindergarten und AüG		belegte Plätze Hort/ INNO	
	Nov 05	Nov 04	Nov 05	Nov 04	Nov 05	Nov 04
unter 3 Jahre	1.217	1.199	378	410		
3 Jahre	52	75	3.659	3.485		
4 Jahre			4.014	4.116		
5 Jahre			3.989	3.955		
über 5 bzw. unter 6 Jahre			1.116	1.170	10	21
6 Jahre			125	78	766	706
7 Jahre			56	53	1.000	1.027
8 Jahre			24	41	936	929
9 Jahre			16	14	683	690
über 9 Jahre			1	2	309	365

2.4.2 Sozialer Hintergrund

Mit der Kita-Ist-Erhebung werden jedes Jahr zwei soziale Indikatoren erhoben, sowie anhand des Wohnsitzes die Kinder, die außerhalb Hannovers leben.

Als Migrationshintergrund ist definiert, dass mindestens ein Elternteil nicht deutsch ist. Ebenso werden Kinder von Aussiedlern berücksichtigt. Durch die Änderungen im Staatsbürgerschaftsrecht ist die Erfassung dieser Familien erschwert, da vermehrt doppelte Staatsbürgerschaften möglich sind.

Alle Angaben in der folgenden Übersicht sind in %:

Kinder	Krippen und Krabbelgruppen		Kindergarten u. AüG		Hort/ INNO		Spielkreise		Gesamt	
	Nov 05	Nov 04	Nov 05	Nov 04	Nov 05	Nov 04	Nov 05	Nov 04	Nov 05	Nov 04
von Alleinerziehenden	20,6	19,2	18,2	17,3	39,7	36,2	13,6	10,6	22,6	21,2
mit Migrationshintergrund	21,6	25,2	38,9	38,7	39,5	41,7	21,2	16,7	37,8	37,9
mit Wohnsitz außerhalb Hannovers	2,2	2,5	1,6	1,1	0,6	0,8	0,0	0,0	1,4	1,1

3. Integration

Die „gemeinsame Erziehung aller Kinder mit und ohne Behinderung“ ist seit Jahren ein Schwerpunkt bei der Planung von Betreuungsangeboten für Kinder.

Im Nds. Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (Nds. KiTaG) ist im § 3 Abs. 6 die Zielsetzung formuliert:

„Kinder, die nicht nur vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch wesentlich behindert sind (§ 53 SGB XII) sollen nach Möglichkeit in einer ortsnahen Kindertagesstätte gemeinsam mit nicht behinderten Kindern in einer Gruppe betreut werden.“

Durch das TAG wird das besondere Interesse an einer gemeinsamen Erziehung von Kindern mit und ohne Behinderung verstärkt. Alle Träger der Jugendhilfe sollen bei der konzeptionellen Ausgestaltung und Finanzierung des integrativen Angebotes zusammenarbeiten (§ 22a Abs. 4 SGB VIII).

Derzeit ist ausschließlich die Einrichtung integrativer Gruppen im Kindergartenbereich umfassend gesetzlich geregelt. Im Rahmen des § 45 KJHG können in Einzelfällen auch in anderen Betreuungsformen integrativ arbeitende Gruppen genehmigt werden.

Auf Basis der von der Kultusministerkonferenz im Juli 1990 veröffentlichten Quoten lassen sich Schätzungen vornehmen, wie viele Kinder eines Jahrgangs Behinderungen aufweisen. Die „Planungsgruppe Regionalkonzept“ verständigte sich auf die bundesweit angenommene Berechnungsquote von zwei Prozent für behinderte Kinder im Sinne von § 53 SGB XII pro Jahrgang im Vorschulalter.

3.1 Bestand an Integrativen Plätzen

Stadtteil / Stadtbezirk	Plätze in integrativen Gruppen	Plätze in Einzelintegration
Mitte	4	
Calenberger Neustadt	4	
Zoo		
Oststadt		
Mitte	8	0
Vahrenwald		
List	8	1
Vahrenwald-List	8	1
Bothfeld	2	
Lahe		
Isernhagen-Süd		
Vahrenheide		
Sahlkamp	4	1
Bothfeld-Vahrenheide	6	1
Groß-Buchholz		
Heideviertel		
Kleefeld		
Buchholz-Kleefeld	0	1
Misburg-Nord	8	
Misburg-Süd		
Anderten		
Misburg-Anderten	8	0
Kirchrode		
Bemerode		1
Wülferode		1
Kirchrode-Bemerode-Wülferode	0	2
Südstadt	4	
Bult	7	
Südstadt-Bult	11	0
Waldhausen		
Waldheim	4	
Döhren		
Seelhorst		
Wülfel		
Mittelfeld	4	1
Döhren - Wülfel	8	1
Bornum	7	
Mühlenberg		
Oberricklingen		1
Ricklingen		
Wettbergen		
Ricklingen	7	1

Stadtteil / Stadtbezirk	Plätze in integrativen Gruppen	Plätze in Einzelintegration
Linden-Nord	6	2
Linden-Mitte	4	
Linden-Süd	4	
Limmer		
Linden-Limmer	14	2
Ahlem		
Davenstedt		
Badenstedt		
Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	0	0
Herrenhausen	4	
Burg		
Leinhausen		
Ledeburg und Nordhafen		
Stöcken		
Marienwerder		
Herrenhausen-Stöcken	4	0
Vinnhorst u. Brinker Hafen	4	
Hainholz	3	
Nordstadt	4	
Nord	11	0
Gesamt 2005	85	9
Erhebung 2004	65	13

4. Tagespflege

Das Angebot der Tagespflege richtet sich grundsätzlich an alle Altersgruppen

Gesamtplatzzahl	2005	1.004 Plätze
Gesamtplatzzahl	2004	1.032 Plätze

Die Betreuung in Tagespflege bietet sich insbesondere in den ersten Lebensjahren als eine familienunterstützende Erziehungs- und Betreuungsalternative an. Darüber hinaus kann sie auch eine ergänzende Betreuungsmöglichkeit für Kindergarten- und Schulkinder sein.

Im Rahmen des § 24 TAG, nach dem insbesondere die Betreuungsangebote der unter 3-jährigen Kinder verpflichtend ausgebaut werden soll, wurde auch die Tagespflege der institutionellen Kinderbetreuung gleichgestellt. Schon jetzt ist sie eine Alternative und Ergänzungen zu gruppenpädagogischen Einrichtungen.

Tagespflege kann darüber hinaus im Rahmen der Hilfe zur Erziehung (§§ 27 ff. KJHG) aus pädagogischer Sicht helfen, z.B. als Entlastung der Eltern oder bei Erziehungsschwierigkeiten.

Die Tagesmütter und –väter bieten dabei individuelle Lösungen an, die sich an den tatsächlichen Lebensumständen der Familien und insbesondere der Kinder orientieren.

Das Angebot „Tagespflege“ wird derzeit hauptsächlich von der Tagespflegebörse der LHH und der IG Tagesmütter bereitgestellt. Die Tagespflegeeltern werden geschult, beraten und fachlich unterstützt.

4.1 Bestand an Tagespflegeplätzen

Angaben:KSD/ Pflegekinderdienst und IG Tagesmütter

Stadtbezirk	0 bis 2 Jahre	3 bis 5 Jahre	6 bis 9 Jahre
Mitte	25	16	10
Vahrenwald-List	118	23	23
Bothfeld-Vahrenheide	31	9	22
Buchholz-Kleefeld	37	13	17
Misburg-Anderten	42	2	10
Kirchrode-Bemerode-Wülferode	51	9	19
Südstadt-Bult	107	25	14
Döhren-Wülfel	20	8	8
Ricklingen	29	14	24
Linden-Limmer	78	27	20
Ahlem- Badenstedt-Davenstedt	13	9	23
Herrenhausen-Stöcken	34	16	23
Nord	27	2	6
Gesamt 2005	612	173	219
Erhebung 2004	697	151	184

4.2 Bedarf an Tagespflegeplätzen

Im Rahmen des TAG wurde die Betreuung in Tagespflege dem institutionellen Betreuungsangebot gleich gestellt.

Nach der durchgeführten Elternbefragung wünschen stadtweit 4 % der Eltern für ihre Kinder unter drei Jahren ein Betreuungsangebot im Rahmen der Tagespflege.

In den Altersgruppen Kindergarten und Schulkinder handelt es sich häufig um die Abdeckung von Randzeiten. Hier wird nach individuellen Lösungen gesucht und auf eine städtische Zielzahl verzichtet.

4.2.1 Tagespflege; Bedarf an Plätzen für 0 – 2-jährige Kinder

(bedarfsgerechte Versorgung gemäß TAG – stadtweit 4 %)

Basis: Plätze am 31.12.2005, Bevölkerung am 01.01.2006 und Bevölkerungsprognosen bis 2010

Stadtbezirk	Bedarf	2006 Plätze	2007 Plätze	2008 Plätze	2009 Plätze	2010 Plätze
Mitte	4,0%	-8	-9	-7	-5	-3
Vahrenwald-List	4,0%	47	47	50	53	55
Bothfeld-Vahrenheide	4,0%	-18	-18	-17	-16	-16
Buchholz-Kleefeld	4,0%	-11	-8	-7	-6	-4
Misburg-Anderten	4,0%	11	12	12	11	11
Kirchrode-Bemerode-Wülferode	4,0%	16	16	17	17	17
Südstadt-Bult	4,0%	65	66	67	68	70
Döhren-Wülfel	4,0%	-11	-11	-10	-9	-8
Ricklingen	4,0%	-13	-12	-12	-11	-10
Linden-Limmer	4,0%	29	29	30	30	31
Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	4,0%	-18	-17	-17	-17	-16
Herrenhausen-Stöcken	4,0%	-5	-3	-2	0	1
Nord	4,0%	-9	-9	-8	-6	-5
Gesamt	4,0%	75	83	96	109	123

Stadtweit ist das Angebot an Betreuungsplätzen als auskömmlich anzusehen, allerdings besteht punktuell Bedarf, insbesondere in Stadtteilen, in denen das institutionelle Angebot noch nicht in ausreichendem Maße vorgehalten werden kann.

Ein weiterer Ausbau der Betreuung hängt von der Nachfrage und der Anzahl qualifizierter Tagespflegepersonen ab.

5. Krippen und Krabbelgruppen; Kinder von 0 – 2 Jahren

Dieses Betreuungsangebot richtet sich an Kinder von der Geburt bis zum 3. Lebensjahr.

Gesamtplatzzahl	01.11.2005	1.284 Plätze
Gesamtplatzzahl	01.11.2004	1.288 Plätze

5.1 Angebote in Krippen und Krabbelgruppen

	Ist-Befragung Nov 2005	Ist-Befragung Nov 2004	Veränderungen zum Vorjahr
genehmigte Platzzahl	1.284	1.288	-4
betreute Kinder*	1.464	1.416	48
davon:			
Krippe	90	83	7

* incl. in AüG betreute Kinder von 0 bis 2 Jahren

Mit den vorhandenen 1.464 Plätzen hatten im November 2005 insgesamt 11,2 % aller Kinder einen Betreuungsplatz in einer Kindertageseinrichtung.

In der folgenden Übersicht sind die Angebote detailliert nach Stadtteilen und Stadtbezirken aufgeführt. Informativ wurden auch die Plätze im Rahmen der Tagespflege mit aufgenommen. Ebenso sind die vorhandenen Plätze in AüG aus der Tabelle abzulesen.

5.2 Bestand und Belegung von Krippenplätzen am 01.11.2005 in den Stadtteilen/Stadtbezirken

Stadtteil/ Stadtbezirk	Kinder von 0 bis 2 Jahren	genehmigte Plätze*	belegte Plätze in Krippen u. Krabbelgruppen	mit Kindern von unter 3 Jahren belegte Plätze in AüG	mit Kindern von unter 3 Jahren belegte Plätze in Kindergarten- gruppen	Plätze in Tagespflege**
	(01.01.2006)	(01.11.2005)	(01.11.2005)		(01.11.2005)	
Mitte	179	18	18	8	1	
Calenberger Neustadt	148	33	33	5	8	
Zoo	125	0	0	0	0	
Oststadt	357	92	91	13	7	
Mitte	809	143	142	26	16	25
Vahrenwald	588	15	16	0	6	
List	1.175	76	75	23	15	
Vahrenwald-List	1763	91	91	23	21	118
Bothfeld	414	41	41	0	4	
Lahe	44	10	10	0	5	
Isernhagen-Süd	63	0	0	0	0	
Vahrenheide	284	60	60	0	2	
Sahlkamp	403	42	41	8	3	
Bothfeld-Vahrenheide	1208	153	152	8	14	31
Groß-Buchholz	741	93	93	12	8	
Heideviertel	80	15	15	0	0	
Kleefeld	352	10	10	23	1	
Buchholz-Kleefeld	1.173	118	118	35	9	37
Misburg-Nord	508	45	45	2	7	
Misburg-Süd	59	0	0	0	0	
Anderten	196	0	0	0	2	
Misburg-Anderten	763	45	45	2	9	42

Stadtteil/ Stadtbezirk	Kinder von 0 bis 2 Jahren	genehmigte Plätze*	belegte Plätze in Krippen u. Krabbelgruppen	mit Kindern von unter 3 Jahren belegte Plätze in AüG	mit Kindern von unter 3 Jahren belegte Plätze in Kindergarten- gruppen	Plätze in Tagespflege**
	(01.01.2006)	(01.11.2005)	(01.11.2005)	(01.11.2005)	(01.11.2005)	(31.12.2005)
Kirchrode	258	0	0	9	2	
Bemerode	597	60	60	10	10	
Wülferode	13	0	0	0	0	
Kirchrode-Bemerode- Wülferode	868	60	60	19	12	51
Südstadt	972	99	98	11	19	
Bult	70	10	10	12	1	
Südstadt-Bult	1.042	109	108	23	20	107
Waldhausen	38	0	0	0	0	
Waldheim	48	0	0	0	0	
Döhren	265	42	43	0	4	
Seelhorst	80	0	0	0	3	
Wülfel	109	0	0	0	1	
Mittelfeld	227	0	0	0	2	
Döhren - Wülfel	767	42	43	0	10	20
Bornum	32	0	0	0	1	
Mühlenberg	203	15	16	0	5	
Oberrieklingen	220	12	12	0	3	
Ricklingen	310	0	0	0	8	
Wettbergen	267	30	30	0	7	
Ricklingen	1.032	57	58	0	24	29
Linden-Nord	444	78	77	10	6	
Linden-Mitte	308	84	82	9	7	
Linden-Süd	292	65	58	0	4	
Limmer	164	10	10	0	3	
Linden-Limmer	1.208	237	227	19	20	78

Stadtteil/ Stadtbezirk	Kinder von 0 bis 2 Jahren (01.01.2006)	genehmigte Plätze* (01.11.2005)	belegte Plätze in Krippen u. Krabbelgruppen (01.11.2005)
Ahlem	222	0	0
Davenstedt	236	0	0
Badenstedt	295	30	30
Ahlem-Badenstedt- Davenstedt	753	30	30
Herrenhausen	228	10	8
Burg	58	0	0
Leinhausen	74	0	0
Ledeburg u. Nordhafen	148	27	27
Stöcken	374	15	15
Marlenwerder	68	0	0
Herrenhausen-Stöcken	950	52	50
Vinnhorst u. Brinker Hafen	220	15	14
Hainholz	246	27	26
Nordstadt	413	105	105
Nord	879	147	145

mit Kindern von unter 3 Jahren belegte Plätze in AüG (01.11.2005)	mit Kindern von unter 3 Jahren belegte Plätze in Kindergarten- gruppen (01.11.2005)
0	0
0	0
5	4
5	4
6	3
12	2
0	0
0	5
0	0
0	7
18	17
0	1
0	4
17	2
17	7

Plätze in Tagespflege** (31.12.2005)
13
34
27

Gesamt 2005	13.215	1.284	1.269
--------------------	---------------	--------------	--------------

195	183
------------	------------

612

Erhebung 2004	13.390	1.288	1.274
---------------	--------	-------	-------

142	268
-----	-----

697

* Grundlage: Plätze in den Stadtteilen ohne Berücksichtigung stadtweiter Plätze in Einrichtungen mit einem besonderen Angebot

** Angaben des KSD/Tagespflegebörse und IG Tagesmütter

5.3 Bedarf – Prognose und Ausblick

Ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot für Kinder bis zu 3 Jahren soll nach dem zum 01.01.2005 in Kraft getretenen Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) gem. §§ 24 und 24 a durch die Träger der öffentlichen Jugendhilfe bis spätestens 01.10.2010 geschaffen werden.

Für die Stadt Hannover sind die Ergebnisse der vom 01.01.2003 bis 31.12.2003 durchgeführten Elternbefragung aller in Hannover lebenden Eltern von Neugeborenen nach ihren Betreuungswünschen Grundlage der Planungen (DS 2372/2004). Sie geben auch über die gewünschten Betreuungszeiten Aufschluss, damit ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot für Kinder dieser Altersgruppe vorgehalten werden kann.

Als Grundlage für die weiteren Planungen wurde anhand der Rahmenvorgaben des Bundes, konkretisiert durch die erfolgte Elternbefragung, eine Zielzahl von 16 % für die Versorgung mit institutionellen Betreuungsangeboten festgelegt.

Das vorhandene Platzangebot soll gemäß der DS-Nr. 0839/2005, ergänzt durch DS-Nr. 1374/2005, in jährlichen Ausbaustufen erweitert werden. Vorrangig sollen nicht mehr benötigte Plätze anderer Altersgruppen umstrukturiert werden, gleichzeitig können auch neue Gruppen in die Förderung aufgenommen werden. Durch diese Beschlüsse soll ein bedarfsdeckendes Angebot bereits im Jahr 2008 vorhanden sein.

Im Laufe des Jahres 2006 konnten bis 31.08.2006 bereits knapp 300 Plätze neu geschaffen bzw. umstrukturiert werden. Diese sind in der folgenden Bedarfsermittlung für die jeweiligen Stadtbezirke mit eingeflossen.

Unter Ziffer 5.3.2 sind die Planungen bis Sommer 2007 aufgeführt, die in der Prognose noch nicht berücksichtigt wurden.

5.3.1 Krippen und Krabbelgruppen; Platzbedarf nach Stadtbezirken 2006 – 2010

(bedarfsgerechte Versorgung gemäß TAG/Elternbefragung – stadtweit 16 %)
Basis: Plätze am 31.08.2006, Bevölkerung am 01.01.2006 und Bevölkerungsprognosen bis 2010

Stadtbezirk	Bedarf	2006 Plätze	2007 Plätze	2008 Plätze	2009 Plätze	2010 Plätze
Mitte	20,3%	14	10	20	29	38
Vahrenwald-List	21,4%	-226	-221	-208	-195	-182
Bothfeld-Vahrenheide	11,5%	28	29	31	33	35
Buchholz-Kleefeld	15,0%	-12	-5	0	5	10
Misburg-Anderten	20,4%	-99	-94	-96	-98	-100
Kirchrode-Bemerode- Wülferode	13,1%	-13	-11	-10	-9	-8
Südstadt-Bult	20,5%	-69	-62	-57	-51	-46
Döhren-Wülfel	16,9%	-60	-61	-56	-52	-47
Ricklingen	10,0%	-25	-23	-22	-20	-19
Linden-Limmer	19,0%	54	55	58	60	63
Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	10,9%	-27	-27	-26	-25	-24
Herrenhausen-Stöcken	12,5%	-41	-38	-33	-29	-25
Nord	14,7%	48	48	52	56	61
Gesamt	16,0%	-428	-400	-347	-296	-244

5.3.2 Planung 2006/2007 – zusätzliche Krippenplätze (bestands- und prognosemäßig noch nicht berücksichtigt)

Stadtbezirk	Stadtteil	Kindertagesstätte	Plätze	Umsetzung
Mitte	Mitte	CompanyKids Die Königskinder pme-Familienservice	30	DS 1840/2006 01.11.2006
Vahrenwald-List	List	Kinderhaus	10	Frühjahr 2007
	List	Kindervilla e.V.	15	Frühjahr 2007
	List	Johannes+Matthäus-Kirche	15	01.08.2007
	List	Gethsemane-Kirche	15	01.08.2007
	List	AWO-Edenstraße	15	Ende 07/08
Bothfeld- Vahrenheide	Sahlkamp	GGPS-Wittenberger Straße	10	01.08.2007
	Sahlkamp	Volle Pulle	7	01.08.2007
	Sahlkamp	Die kleinen Wilden	6	01.08.2007
Buchholz-Kleefeld	Groß-Buchholz	AWO-Gehägestraße	15	01.08.2007
Misburg-Anderten	Misburg-Süd	Neubau Misburg-Süd	15	DS 0253/2006 01.08.2007
Südstadt-Bult	Südstadt	Schnatterinchen	15	DS 1374/2006 01.10.2006
Döhren-Wülfel	Döhren	Mütterzentrum	15	01.08.2007
	Waldheim	Die kleinen Gallier	15	DS 1295/2006 01.10.2006
Ahlem-Badenstedt- Davenstedt	Davenstedt	Davenstedter Markt	10	DS 0528/2006 01.08.2007
Nord	Hainholz	Stadt-Vinnhorster Weg	15	DS 0753/2006 01.10.2006
	Nordstadt	Vahrenwalder Krabbelnest	12	Frühjahr 2007
Gesamt			235	

6. Kindergarten, Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung

Für diese Altersgruppe besteht seit 1996 ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz. Aus diesem Grund hatte in den vergangenen Jahren der Ausbau dieser Plätze oberste Priorität.

6.1 Angebote im Kindergarten

	Ist-Befragung Nov. 2005	Ist-Befragung Nov. 2004	Veränderungen zum Vorjahr	Anteil der Betreuungsarten %
genehmigte Plätze	12.552	12.821	-269	
betreute Kinder gesamt *	13.027	13.060	-33	100,0%
davon:				
ganztags	7.126	7.241	-115	54,7%
3/4 Betreuung	2.155	1.961	194	16,5%
halbtags mit Essen	1.355	1.565	-210	10,4%
halbtags ohne Essen	2.182	2.097	85	16,7%
nachmittags	143	130	13	1,1%
Spielkreis	66	66	0	0,5%

* incl. in AÜG betreute Kinder

Das Betreuungsangebot kann inzwischen als stadtweit ausreichend angesehen werden. Lediglich in Neubaugebieten, wie in Ahlem oder Misburg, kann es vereinzelt noch zu einem zusätzlichen Bedarf an Kindergartenplätzen kommen. Im Regelfall handelt es sich dann um temporäre Lösungen, mit denen zudem flexibel auf die verschiedenen Altersgruppen reagiert werden kann.

6.2 Bestand und Belegung von Kindergarten- und Spielkreisplätzen am 01.11.2005 nach Stadtteilen/Stadtbezirken

Stadtteil/ Stadtbezirk	Kinder von 3 bis 5 Jahren (01.01.2006)	genehmigte Plätze im Kindergarten u. Spielkreis * (01.11.2005)	belegte Plätze im Kindergarten u. Spielkreis (01.11.2005)	belegte Plätze in AüG (01.11.2005)	davon:					
					ganztags	3/4 tags	halbtags mit Essen	halbtags ohne Essen	nach- mittags	Spielkreis
Mitte	159	85	73	47	92	23	3	2	0	0
Calenberger Neustadt	112	249	228	11	131	71	13	24	0	0
Zoo	92	77	77	0	57	0	0	20	0	0
Oststadt	266	208	217	41	193	0	0	65	0	0
Mitte	629	619	595	99	473	94	16	111	0	0
Vahrenwald	531	465	460	0	227	25	134	74	0	0
List	1.027	946	941	113	691	106	122	114	0	21
Vahrenwald-List	1.558	1.411	1.401	113	918	131	256	188	0	21
Bothfeld	539	594	586	0	281	116	36	153	0	0
Lahe	63	25	25	0	25	0	0	0	0	0
Isernhagen-Süd	94	60	60	0	0	25	0	35	0	0
Vahrenheide	310	244	246	0	174	33	20	19	0	0
Sahlkamp	464	467	464	21	304	74	31	76	0	0
Bothfeld-Vahrenheide	1.470	1.390	1.381	21	784	248	87	283	0	0
Groß-Buchholz	731	732	702	42	398	200	73	63	10	0
Heideviertel	99	110	110	0	43	3	35	29	0	0
Kleefeld	322	194	195	65	133	45	27	55	0	0
Buchholz-Kleefeld	1.152	1.036	1.007	107	574	248	135	147	10	0
Misburg-Nord	526	611	591	13	242	109	28	168	24	33
Misburg-Süd	69	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anderten	184	213	209	0	51	66	22	40	30	0
Misburg-Anderten	779	824	800	13	293	175	50	208	54	33

Stadtteil/ Stadtbezirk	Kinder von 3 bis 5 Jahren (01.01.2006)	genehmigte Plätze im Kindergarten u. Spielkreis * (01.11.2005)	belegte Plätze im Kindergarten u. Spielkreis (01.11.2005)	belegte Plätze in AüG (01.11.2005)	davon:					
					ganztags	3/4 Betreuung	halbtags mit Essen	halbtags ohne Essen	nach- mittags	Spielkreis
Kirchrode	280	265	260	48	111	33	50	98	16	0
Bemerode	680	607	593	28	291	175	66	89	0	0
Wülferode	24	10	10	0	0	10	0	0	0	0
Kirchrode-Bemerode- Wülferode	984	882	863	76	402	218	116	187	16	0
Südstadt	719	757	737	60	400	210	54	98	23	12
Bult	66	132	130	12	37	63	7	35	0	0
Südstadt-Bult	785	889	867	72	437	273	61	133	23	12
Waldhausen	47	75	72	0	0	23	30	19	0	0
Waldheim	54	68	68	0	25	18	25	0	0	0
Döhren	289	301	299	0	163	3	93	40	0	0
Seelhorst	109	50	31	0	0	0	18	13	0	0
Wülfel	122	125	124	0	73	0	19	32	0	0
Mittelfeld	228	238	234	6	116	32	16	76	0	0
Döhren-Wülfel	849	857	828	6	377	76	201	180	0	0
Bornum	40	68	59	0	37	0	11	11	0	0
Mühlenberg	225	229	227	0	199	10	18	0	0	0
Oberricklingen	220	198	196	8	104	44	12	44	0	0
Ricklingen	262	211	208	9	99	23	30	65	0	0
Wettbergen	310	350	333	0	176	69	18	70	0	0
Ricklingen	1.057	1.056	1.023	17	615	146	89	190	0	0
Linden-Nord	433	369	361	37	220	70	83	25	0	0
Linden-Mitte	338	367	357	23	251	78	36	15	0	0
Linden-Süd	270	242	239	12	235	0	16	0	0	0
Limmer	144	176	173	0	96	54	14	9	0	0
Linden-Limmer	1.185	1.154	1.130	72	802	202	149	49	0	0

Stadtteil/ Stadtbezirk	Kinder von 3 bis 5 Jahren (01.01.2006)	genehmigte Plätze im Kindergarten u. Spielkreis * (01.11.2005)	belegte Plätze im Kindergarten u. Spielkreis (01.11.2005)	belegte Plätze in AüG (01.11.2005)	davon:					
					ganztags	3/4 Betreuung	halbtags mit Essen	halbtags ohne Essen	nach- mittags	Spielkreis
Ahlem	242	203	203	0	42	0	70	68	23	0
Davenstedt	287	275	272	0	197	25	0	50	0	0
Badenstedt	320	265	260	9	122	50	0	97	0	0
Ahlem-Badenstedt- Davenstedt	849	743	735	9	361	75	70	215	23	0
Herrenhausen	185	150	145	14	88	25	0	46	0	0
Burg	73	65	59	44	44	40	0	19	0	0
Leinhausen	58	85	83	0	35	0	0	48	0	0
Ledeburg u. Nordhafen	178	259	239	32	166	80	0	25	0	0
Stöcken	363	226	218	0	152	8	48	10	0	0
Marienwerder	58	75	66	0	37	10	0	19	0	0
Herrenhausen- Stöcken	915	860	810	90	522	163	48	167	0	0
Vinnhorst u. Brinker Hafen	216	180	172	0	58	46	25	43	0	0
Hainholz	197	233	229	8	156	25	29	10	17	0
Nordstadt	399	418	413	70	354	35	23	71	0	0
Nord	812	831	814	78	568	106	77	124	17	0
Gesamt 2005	13.024	12.552	12.254	773	7.126	2.155	1.355	2.182	143	66
Erhebung 2004	13.026	12.821	12.461	599	7.219	1.981	1.567	2.097	130	66

* Basis: genehmigte Plätze in den Stadtteilen ohne Abzug von stadtweiten Angeboten

6.3 Bedarf – Prognose und Ausblick

Als Reaktion auf den Rückgang der Kinderzahlen und im Zusammenhang mit der Umsetzung des TAG wurden nicht nachgefragte Kindergartenplätze in Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren, zunächst hauptsächlich in altersübergreifenden Gruppen, umgewandelt. Durch nachfrageorientierte Umstrukturierungen bzw. Erweiterungen der Halbtagsangebote, ergaben sich wesentliche Veränderungen in den Betreuungszeiten. Das sechstündige Betreuungsangebot (3/4) wird generell stärker nachgefragt.

Das inzwischen flächendeckend ausreichende Platzangebot ist damit auch bezüglich der Betreuungszeiten den Bedürfnissen der Eltern weitgehend angepasst. Damit wird ein weiterer wichtiger Baustein zur verbesserten Vereinbarkeit von Familie und Beruf hinzugefügt. Inzwischen liegen 81,6 % aller Kindergartenplätze über der 4-stündigen Mindestbetreuungszeit.

Die im Jahr 2006 erfolgten Erweiterungen der Betreuungszeit sind in der Übersicht unter Ziffer 6.3.1 zusammengefasst. Damit wurde der politische Auftrag zum Haushaltsjahr 2006 in vollem Umfang erfüllt.

Unter Ziffer 6.3.2 sind die anhand der Bevölkerungs- und Platzzahlen sowie der Bevölkerungsprognosen zu erwartenden Bedarfe von 2006 bis 2010 abzulesen. Hierbei ist zu beachten, dass die Zahl der Kindergartenplätze durch erfolgte Umstrukturierungen in AÜG rückläufig ist. Trotz der dadurch statistisch entstehenden Fehlbedarfe ist das Angebot stadtweit nach wie vor auskömmlich.

Aktuell sind stadtweit noch 75 neue Plätze geplant (Ziffer 6.3.3). Zusätzlich kann bei altersübergreifenden Gruppen je nach tatsächlichem Bedarf flexibel mit der Belegung reagiert werden.

Als weiteres Planungsinstrument wurden 2006 zum wiederholten Mal die Kitarunden in den Stadtbezirken durchgeführt, die eine ortsbezogene Planung unter Einbeziehung aller Kita-Träger ermöglichen.

6.3.1 Umstrukturierung -Aufstockung von Halbtagskindergartenplätzen-

Stadtbezirk	Einrichtung	Plätze	Erläuterungen	Umsetzung	DS
Mitte	Kita Trammplatz	10	von HtmE auf ganztags	01.08.2006	1108/2006
	Tiga-Park	25	von HtoE auf 3/4	01.08.2006	0897/2006
Vahrenwald-List	Kita Nordring	25	von HtoE auf 3/4	01.11.2005	1184/2005
Bothfeld-Vahrenheide	Sport-Kita	25	von HtmE auf 3/4	01.08.2006	0804/2006
	Traumkiste	50	von HtoE auf 3/4	01.05.2005 bzw. 01.08.2006	2681/2004 und 0224/2006
Buchholz-Kleefeld	Kita Rotekreuzstr.	25	von HtmE auf ganztags	01.08.2006	0752/2006
Misburg-Anderten	Kita Waldstr.	15	von HtoE auf 3/4	01.08.2006	0750/2006
Kirchrode-Bemerode- Wülferode	Kita Pappelteich	25	von HtmE auf 3/4	01.08.2006	0725/2006
	Kronsberg I	25	von HtoE auf 3/4	01.08.2006	1450/2006
Döhren-Wülfel	Kita Wülferoder Weg	13	von HtoE auf 3/4	01.08.2006	0756/2006
Ricklingen	Auf der Papenburg	25	von HtmE auf 3/4	01.08.2006	2582/2005
Linden-Limmer	Kinderkreis Benno	25	von HtmE auf 3/4	01.08.2006	0867/2006
	Kita Nieschlagstraße	25	von HtoE auf 3/4	01.08.2005	0673/2005
Ahlem-Badenstedt- Davenstedt	Kita Wunstorfer Landstr.	25	von HtmE auf 3/4	01.08.2006	0947/2006
	Kita Sternheimweg	25	von HtoE auf 3/4	01.08.2006	0457/2006
Herrenhausen-Stöcken	Kita Große Pranke	25	von HtoE auf 3/4	01.08.2006	0572/2006
Nord	Kita Hüttenstr.	20	von HtmE auf 3/4	01.08.2006	0869/2006
Gesamt		408			

6.3.2 Kindergarten; Platzbedarf in den Stadtteilen/ Stadtbezirken 2006 bis 2010

Basis: Plätze am 31.08.2006, Bevölkerung am 01.01.2006 und Bevölkerungsprognosen bis 2010 (Plätze in Einrichtungen mit einem besonderen Angebot und stadtweitem Einzugsgebiet sind berücksichtigt)

**Versorgungsquote 90 % der Altersgruppe 3 bis 5 Jahre zuzüglich
40 % der Kinder im Alter von 2 Jahren:**

Stadtteil / Stadtbezirk	2006	2007	2008	2009	2010
Mitte	-64	-61	-62	-59	-56
Calenberger Neustadt	74	66	68	68	66
Zoo	-17	-22	-5	1	14
Oststadt	-23	-26	-27	-18	-14
Mitte	-30	-43	-26	-8	10
Vahrenwald	-6	2	25	48	72
List	-47	-37	-21	-4	13
Vahrenwald-List	-53	-35	4	44	85
Bothfeld	20	44	61	89	120
Lahe	-51	-49	-38	-35	-33
Isernhagen-Süd	-28	-18	-10	-4	3
Vahrenheide	-56	-35	-30	-21	-10
Sahlkamp	41	35	51	62	71
Bothfeld-Vahrenheide	-74	-23	34	91	151
Groß-Buchholz	-35	0	36	62	89
Heideviertel	15	21	18	18	17
Kleefeld	-60	-65	-62	-51	-40
Buchholz-Kleefeld	-80	-44	-8	29	66
Misburg-Nord	55	60	48	35	24
Misburg-Süd	-66	-64	-63	-61	-61
Anderten	-5	-3	5	12	19
Misburg-Anderten	-16	-7	-10	-14	-18
Kirchrode	35	45	60	75	91
Bemerode	-19	-1	11	17	23
Wülferode	-12	-14	-20	-20	-19
Kirchrode-Bemerode-Wülferode	4	30	51	72	95
Südstadt	19	0	5	20	36
Bult	80	79	85	84	81
Südstadt-Bult	99	79	90	104	117

Stadtteil / Stadtbezirk	2006	2007	2008	2009	2010
Waldhausen	18	17	19	20	19
Waldheim	16	9	16	19	23
Döhren	-20	-14	-14	-9	2
Seelhorst	-53	-49	-44	-38	-43
Wülfel	7	5	11	18	29
Mittelfeld	-12	-12	-6	-1	4
Döhren-Wülfel	-44	-44	-18	9	34
Bornum	30	33	39	41	45
Mühlenberg	1	9	22	38	51
Oberricklingen	-25	-28	-20	-12	-5
Ricklingen	-42	-40	-36	-33	-30
Wettbergen	52	50	50	51	52
Ricklingen	16	24	55	85	113
Linden-Nord	-57	-54	-46	-39	-31
Linden-Mitte	65	81	94	106	104
Linden-Süd	-29	-35	-44	-51	-44
Limmer	-24	-47	-65	-72	-62
Linden-Limmer	-45	-55	-61	-56	-33
Ahlem	-6	-3	-1	0	1
Davenstedt	-10	-9	3	20	37
Badenstedt	-45	-42	-41	-44	-47
Ahlem-Badenstedt - Davenstedt	-61	-54	-39	-24	-9
Herrenhausen	-23	-35	-32	-29	-19
Burg	31	36	44	45	42
Leinhausen	26	20	18	25	30
Ledeburg u. Nordhafen	65	81	100	107	111
Stöcken	-131	-135	-129	-116	-100
Marienwerder	12	6	9	12	15
Herrenhausen-Stöcken	-20	-27	10	44	79
Vinnhorst u. Brink-Hafen	-32	-24	-13	-2	10
Hainholz	42	38	33	28	23
Nordstadt	91	93	102	110	119
Nord	101	107	122	136	152
Gesamt	-203	-92	204	512	842

6.3.3 Planung ab 2006 – Zusätzliche Plätze im Kindergartenbereich (bestands- und prognosemäßig noch nicht berücksichtigt)

Stadtbezirk	Stadtteil	Kindertagesstätte	Platzveränderung	Umsetzung
Döhren - Wüfel	Seelhorst	Wüfeler Bruch "Höltjebaumstraße"	25	DS 0533/2006
Misburg-Anderten	Misburg	Standort Steinstraße	25	DS 0253/2006
Ahlem - Badenstedt - Davenstedt	Ahlem	Bürgergemeinschaftshaus Wunstorfer Landstraße	25	DS 0947/2006 01.01.2007
Gesamt			75	

7. Schulkinderbetreuung – Kinder von 6 bis 9 Jahren

Die Umstrukturierung der Betreuungszeiten in den Hortgruppen im Zusammenhang mit der Verlässlichen Grundschule ist abgeschlossen. Ergänzt wird das Angebot der Horte durch die Innovativen Modellprojekte (INNO) sowie die Schulergänzenden Betreuungsmaßnahmen (SBM) des FB Bibliothek und Schule.

7.1 Angebote in Hort, INNO und SBM

	Ist- Befragung Nov 2005	Ist- Befragung Nov 2004	Veränderungen zum Vorjahr
genehmigte Plätze*	3.772	3.754	18
betreute Kinder**	3.864	3.926	-62
davon:			
ganztags	222	317	-95
3/4 Betreuung	0	32	-32
Hort bis 16.00 Uhr	1.207	1.035	172
Hort bis 17.00 Uhr	2.168	2.290	-122
Hort bis 18.00 Uhr	267	265	2
INNO	170	169	1

* Plätze in Hort und INNO

** incl. in AÜG betreute Schulkinder

7.2 Bestand und Belegung von Hortplätzen am 01.11.2005 nach Stadtteilen/Stadtbezirken

Stadtteil/ Stadtbezirk	Kinder von 6 bis 9 Jahren 01.01.2006	Genehmigte Plätze in Hort und INNO (01.11.2005)	Belegte Plätze		davon:					SBM Plätze
			in Hort und INNO (1.11.2005)	mit Kindern von über 6 Jahren in AüG (1.11.2005)	Ganztags Plätze	3/4 Betreuung Plätze	Hort bis 16.00 Uhr Plätze	Hort bis 17.00 Uhr Plätze	Hort bis 18.00 Uhr Plätze	
Mitte	146	20	20	2	2	0	0	0	20	0
Calenberger Neustadt	131	40	40	0	0	0	0	40	0	0
Zoo	115	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Oststadt	339	101	101	21	21	0	10	91	0	0
Mitte	731	161	161	23	23	0	10	131	20	0
Vahrenwald	662	120	122	0	0	0	61	61	0	0
List	1.317	287	289	23	23	0	75	197	17	22
Vahrenwald-List	1.979	407	411	23	23	0	136	258	17	22
Bothfeld	780	188	159	0	0	0	79	80	0	40
Lahe	93	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Isernhagen-Süd	90	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Vahrenheide	378	91	92	0	0	0	20	72	0	0
Sahlkamp	638	215	205	1	1	0	75	97	33	0
Bothfeld-Vahrenheide	1.979	494	456	1	1	0	174	249	33	40
Groß-Buchholz	892	285	276	18	18	0	109	151	16	28
Heideviertel	156	20	20	0	0	0	0	20	0	20
Kleefeld	401	50	50	10	10	0	20	30	0	0
Buchholz-Kleefeld	1.449	355	346	28	28	0	129	201	16	48
Misburg-Nord	787	100	102	2	2	0	40	62	0	25
Misburg-Süd	94	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anderten	250	20	20	0	0	0	0	20	0	0
Misburg-Anderten	1.131	120	122	2	2	0	40	82	0	25

Stadtteil/ Stadtbezirk	Kinder von 6 bis 9 Jahren 01.01.2006	Genehmigte Plätze in Hort und INNO (01.11.2005)	Belegte Plätze		davon:					SBM Plätze
			in Hort und INNO (1.11.2005)	mit Kindern von über 6 Jahren in AüG (1.11.2005)	Ganztags Plätze	3/4 Betreuung Plätze	Hort bis 16.00 Uhr Plätze	Hort bis 17.00 Uhr Plätze	Hort bis 18.00 Uhr Plätze	
Kirchrode	367	60	61	5	5	0	41	20	0	0
Wülferode	42	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bemerode	935	160	148	1	1	0	48	100	0	0
Kirchrode-Bemerode- Wülferode	1.344	220	209	6	6	0	89	120	0	0
Südstadt	882	238	237	7	7	0	58	159	20	50
Bult	94	20	20	0	0	0	0	20	0	0
Südstadt-Bult	976	258	257	7	7	0	58	179	20	50
Waldhausen	66	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Waldheim	62	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Döhren	348	110	98	0	0	0	0	98	0	25
Seelhorst	124	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wülfel	147	40	40	0	0	0	0	40	0	0
Mittelfeld	305	80	75	15	15	0	0	75	0	21
Döhren - Wülfel	1.052	230	213	15	15	0	0	213	0	46
Bornum	48	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Mühlenberg	301	112	103	0	0	0	22	71	10	0
Oberricklingen	321	80	77	12	12	0	19	1	57	0
Ricklingen	348	60	57	10	10	0	5	52	0	0
Wettbergen	497	130	130	0	0	0	110	20	0	0
Ricklingen	1.515	382	367	22	22	0	156	144	67	0
Linden-Nord	529	160	159	21	21	0	80	79	0	20
Linden-Mitte	375	180	177	7	7	0	47	110	20	0
Linden-Süd	360	128	120	7	7	0	48	72	0	0
Limmer	192	60	60	0	0	0	20	40	0	0
Linden-Limmer	1.456	528	516	35	35	0	195	301	20	20

Stadtteil/ Stadtbezirk	Kinder von 6 bis 9 Jahren 01.01.2006	Genehmigte Plätze in Hort und INNO (01.11.2005)	Belegte Plätze		davon:					SBM Plätze
			in Hort und INNO (1.11.2005)	mit Kindern von über 6 Jahren in AüG (1.11.2005)	Ganztags Plätze	3/4 Betreuung Plätze	Hort bis 16.00 Uhr Plätze	Hort bis 17.00 Uhr Plätze	Hort bis 18.00 Uhr Plätze	
Ahlem	302	60	60	0	0	0	60	0	0	0
Davenstedt	371	52	50	0	0	0	10	40	0	0
Badenstedt	493	70	67	0	0	0	37	30	0	20
Ahlem-Badenstedt- Davenstedt	1.166	182	177	0	0	0	107	70	0	20
Herrenhausen	252	20	20	0	0	0	0	20	0	40
Burg	96	0	0	24	24	0	0	0	0	0
Leinhausen	82	20	20	0	0	0	12	8	0	0
Ledeburg und Nordhafen	267	70	44	18	18	0	20	0	24	0
Stöcken	455	40	40	0	0	0	20	20	0	0
Marienwerder	117	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Herrenhausen-Stöcken	1.269	150	124	42	42	0	52	48	24	40
Vinnhorst u. Brinker Hafen	249	50	50	0	0	0	8	12	30	0
Hainholz	254	95	95	7	7	0	33	62	0	0
Nordstadt	513	140	138	11	11	0	20	98	20	43
Nord	1.016	285	283	18	18	0	61	172	50	43
Gesamt 2005	17.063	3.772	3.642	222	222	0	1.207	2.168	267	354
Erhebung 2004	17.065	3.754	3.738	188	320	27	1.024	2.290	265	384

7.3 Bedarf, Prognose und Ausblick

Das Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) sieht auch für die Schulkinderbetreuung ein bedarfsgerechtes Angebot vor.

Im Rahmen der Einführung der Verlässlichen Grundschule (VGS) in den Jahren 2001 – 2003 wurden an allen Schulstandorten Elternbefragungen zu den Betreuungsbedarfen durchgeführt. Die daraus resultierenden Ergebnisse (veröffentlicht mit DS-Nr. 2112/2003) waren seitdem die Planungsgrundlage und Basis für die Zielzahl von 32 % Versorgungsquote für diese Altersgruppe. Die sich aus dieser Zielzahl ergebenden Bedarfe für die kommenden Jahre sind in der Übersicht 7.3.2 dargestellt.

Im Zuge der Haushaltsplanberatungen wurde beschlossen, in 2006 eine erneute Elternbefragung durchzuführen, diesmal unter Federführung des FB Bibliothek und Schule. Einzelheiten und detaillierte Ergebnisse wurden mit DS-Nr. 1749/2006 veröffentlicht. Ein Ergebnis der Befragung ist eine neue Bedarfsquote von 21,4 %. Die entsprechenden Bedarfszahlen sind unter Ziffer 7.3.3 aufgeführt.

Da die beiden Zielzahlen und die daraus resultierenden Ergebnisse stark differieren, wurde folgendes Fazit gezogen:

- das Betreuungsangebot für Schulkinder ist stadtweit als auskömmlich anzusehen; ein weiteres Ausbauprogramm ist nicht erforderlich
- im Frühjahr 2007 soll unter Einbeziehung beider Elternbefragungen sowie der Ergebnisse der Kita-Runden 2006 eine neue stadtweite Zielzahl definiert werden
- bei allen Planungen werden die örtlichen Gegebenheiten an den Grundschulstandorten gemeinsam mit den Trägern der Betreuungseinrichtungen analysiert, um bedarfsgerechte Angebote für Kinder und Eltern vorzuhalten
- die Schaffung der neuen Plätze in den vergangenen Jahren sowie die Verlässlichkeit der Schulen haben fast überall zu einer erheblichen Entspannung der Nachfragesituation beigetragen
- zukunftsorientiert sollen – schwerpunktmäßig im FB Bibliothek und Schule – neue Schulmodelle, wie Ganztagschulen oder die Schule im Stadtteil, weiter entwickelt werden; entsprechende Finanzmittel stehen im Etat Grundschulen zur Verfügung.

7.3.1 Gesamtmaßnahmen 2004 – 2006 im Bereich der Schulkinderbetreuung – OE 51

Stadtbez. Prog.bez./Stadtteil	Schule/ Förderverein	Plätze	2004 - 2006	
			Form	Kosten in €
1.2 Oststadt/Zoo	Elterninitiative Schülerbetreuung e.V.	12	Hort	44.000,00
2.1 Vahrenwald	GS Alemannstraße	20	Hort	84.300,00
2.1 Vahrenwald	"Kinderwelten" im FZH Vahrenwald	20	INNO	33.800,00
2.2 List	GS Mengendamm	60	Hort	139.400,00
3.1 Bothfeld	Verein "Grimsehlbär"	20	Hort	57.000,00
4.2 Roderbruch	Rotekreuzstr.	10	Hort	15.000,00
6.2 Bemerode	Kita "Twipsy"	10	Hort	43.000,00
7.0 Südstadt/Bult	DRK Bonner Str.	8	Hort	14.000,00
7.0 Südstadt/Bult	DRK Kestner Str. (2004)	10	Hort	16.000,00
7.0 Südstadt/Bult	DRK Kestner Str. (2006)	10	Hort	40.000,00
7.0 Südstadt/Bult	Spatzennest	8	Hort	3.000,00
8.1 Döhren/Wüfel	Kinderclub St. Petri	10	Club	12.000,00
9.1 Mühlenberg	Kita Maximilian-Kolbe, Leuschnerstr.	20	Hort	84.300,00
10.1 Linden-Nord	GS Albert-Schweitzer-Schule	20	Hort	67.000,00
10.1 Linden-Nord	GS Salzmannstraße "Salz u. Pfeffer"	20	Inno	33.800,00
10.2 Linden-Mitte	AWO-Kita - Kirchstr.	3	Umbau	35.000,00
10.2 Linden-Mitte	Wittekids	3	Hort	8.400,00
11.2 Badenstedt-Davenstedt	Davenstedter Markt	12	Hort	73.500,00
12.1 Herrenhausen/Stöcken	Sozialforum Herrenhausen/Stöcken, "Leckerhaus Stöcken"	25	Modell	20.000,00
13.1 Vinnhorst	Fischteichweg	10	Hort	35.100,00
13.3 Nordstadt	GS Auf dem Loh	20	Hort	69.500,00
Gesamt		331		893.100,00 €

zur Verfügung stehende Haushaltsmittel DS 1149/2004

900.000,00

Die im Rahmen der DS 1149/2004 geschaffenen neuen Plätze sind in den Prognosen enthalten. Die finanziellen Mittel im Budget Kindertagesstätten sind vollständig verwendet worden.

7.3.2 Schulkinder; Platzbedarfe in den Stadtbezirken 2006 bis 2010 Grundlage: VGS-Elternbefragung 2001 -2003

(bedarfsgerechte Versorgung – stadtweit bei 32 %)

Basis: Plätze am 31.08.2006, Bevölkerung am 01.01.2006 und Bevölkerungsprognosen bis 2010

Stadtbezirk	Bedarf	2006 Plätze	2007 Plätze	2008 Plätze	2009 Plätze	2010 Plätze
Mitte	25,8%	-3	-7	-2	2	7
Vahrenwald-List	30,9%	-156	-148	-130	-112	-94
Bothfeld-Vahrenheide	30,6%	-70	-63	-40	-17	5
Buchholz-Kleefeld	30,9%	-69	-78	-67	-55	-43
Misburg-Anderten	20,7%	-83	-75	-78	-81	-84
Kirchrode-Bemerode- Wülferode	28,8%	-148	-157	-146	-135	-125
Südstadt-Bult	39,0%	-75	-66	-62	-59	-55
Döhren-Wülfel	30,6%	-35	-40	-44	-48	-52
Ricklingen	34,7%	-112	-91	-75	-58	-42
Linden-Limmer	40,2%	5	-4	-6	-12	-4
Ahlem-Badenstedt- Davenstedt	23,2%	-63	-61	-60	-58	-57
Herrenhausen-Stöcken	25,3%	-83	-83	-74	-66	-57
Nord	47,6%	-123	-130	-117	-103	-90
Gesamt	32,0%	-1.015	-1.003	-901	-802	-691

7.3.3 Schulkinder; Platzbedarfe in den Stadtbezirken 2006 bis 2010 Grundlage: Elternbefragung FB 42 aus 2006

(bedarfsgerechte Versorgung – stadtweit bei 21,4 %)

Basis: Plätze am 31.08.2006, Bevölkerung am 01.01.2006 und Bevölkerungsprognosen bis 2010

Stadtbezirk	Bedarf	2006 Plätze	2007 Plätze	2008 Plätze	2009 Plätze	2010 Plätze
Mitte	14,3%	81	78	81	84	86
Vahrenwald-List	21,2%	36	42	54	66	79
Bothfeld-Vahrenheide	18,1%	177	181	194	208	221
Buchholz-Kleefeld	18,0%	117	112	118	125	132
Misburg-Anderten	14,9%	-16	-11	-13	-15	-17
Kirchrode-Bemerode- Wülferode	25,1%	-96	-103	-94	-85	-76
Südstadt-Bult	37,7%	-60	-50	-47	-43	-40
Döhren-Wülfel	23,8%	37	33	30	27	24
Ricklingen	19,4%	118	129	139	148	157
Linden-Limmer	22,7%	257	252	251	248	252
Ahlem-Badenstedt- Davenstedt	18,1%	-3	-1	0	1	2
Herrenhausen-Stöcken	22,3%	-43	-43	-35	-28	-20
Nord	25,3%	102	98	105	112	119
Gesamt	21,4%	707	717	783	848	919

8. Entwicklung der Kindertagesstättenplätze in Hannover in den letzten 10 Jahren (belegte Plätze)

Betreuungsformen	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	Veränderung 1995 - 2005
Krippen u. Krabbelgruppen	1.127	1.179	1.148	1.207	1.214	1.236	1.252	1.370	1.377	1.416	1.464	337
Veränderung gegenüber Vorjahr	68	52	-31	59	7	22	16	118	7	39	48	
Kindergarten gesamt*	11.516	12.123	12.581	12.584	12.656	13.000	12.874	12.872	12.987	13.060	13.027	1.511
Veränderung gegenüber Vorjahr	163	607	458	3	72	344	-126	-2	115	73	-33	
davon:												
ganztags	5.796	6.198	6.533	6.669	6.760	7.018	6.865	7.008	7.126	7.241	7.126	1.330
Ganztagsanteil in %	50,3	51,1	51,9	53,0	53,4	54,0	53,3	54,4	54,9	55,4	54,7	
3/4 Betreuung	395	568	695	879	1331	1.564	1.729	1.911	1.935	1.961	2.155	1.760
3/4 Anteil in %	3,4	4,7	5,5	7,0	10,5	12,0	13,4	14,8	14,9	15,0	16,5	
halbtags	3.403	3.433	3.340	3.001	2.769	2.556	2.359	2.113	2.144	2.097	2.182	-1.221
Halbtagsanteil in %	29,6	28,3	26,5	23,8	21,9	19,7	18,3	16,4	16,5	16,1	16,7	
halbtags mit Essen	1.478	1.521	1.590	1.669	1.494	1.640	1.707	1.659	1.565	1.565	1.355	-123
halbtags mit Essen in %	12,8	12,5	12,6	13,3	11,8	12,6	13,3	12,9	12,1	12,0	10,4	
nachmittags	250	316	329	278	213	147	137	104	145	130	143	-107
Nachmittagsanteil in %	2,2	2,6	2,6	2,2	1,7	1,1	1,1	0,8	1,1	1,0	1,1	
Spielkreise	194	87	94	88	89	75	77	77	72	66	66	-128
Anteil Spielkreisplätze in %	1,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	
Hort	2.881	2.945	2.934	3.086	3.419	3.654	3.781	3.770	3.806	3.926	3.864	983
Veränderung gegenüber Vorjahr	15	64	-11	152	333	235	127	-11	36	120	-62	
Gesamtzahl der belegten Plätze	15.524	16.247	16.663	16.877	17.289	17.890	18.065	18.012	18.170	18.402	18.355	2.831
Veränderung gegenüber Vorjahr	246	723	416	214	412	601	175	-53	158	232	-47	

*inkl AÜG

Landeshauptstadt  **Hannover** 

Der Oberbürgermeister
.....
Fachbereich Jugend und Familie
Kindertagesstätten und Heimverbund
Sachgebiet Kindertagesstättenplanung
und -finanzierung

Unter Mitarbeit von Statistikstelle
Bereich Stadtentwicklung
Rückfragen an Heidi Paul
Telefon 168 | 43281